
13142/AB XXIV. GP

Eingelangt am 18.02.2013

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Inneres

Anfragebeantwortung

Frau

Präsidentin des Nationalrates

Mag.^a Barbara Prammer

Parlament

1017 Wien

GZ: BMI-LR2200/0003-II/2/b/2013

Wien, am . Februar 2013

Die Abgeordneten zum Nationalrat Vilimsky, Dr. Rosenkranz und weitere Abgeordnete haben am 18. Dezember 2012 unter der Zahl 13406/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Demonstrationen im Jahr 2012“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

8.061.

Zu den Fragen 2 und 3:

Im Jahr 2012 wurden nach Mitteilung der Landespolizeidirektionen insgesamt 104 Anzeigen im Zusammenhang mit ordnungsgemäß angezeigten Demonstrationen erstattet.

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anzeigen bzw. Berichte an die Staatsanwaltschaften wurden nach dem Abfallwirtschaftsgesetz, Artikel III, Absatz 1 Ziffer 4 des Einführungsgesetzes zu den Verwaltungsstrafgesetzen 2008, § 1 Oberösterreichisches Polizeistrafgesetz, § 40 Pyrotechnikgesetz, § 27 Salzburger Sicherheitsgesetz, den §§ 81 und 82 Sicherheitspolizeigesetz, den §§ 15, 83, 84, 85, 125, 126, 142, 169, 173, 269, 270, 281 und 284 Strafgesetzbuch, den §§ 76 und 81 Abs. 1 Straßenverkehrsordnung, § 82 Sicherheitsüberprüfungsgesetz, dem Tiroler Landespolizeigesetz, § 3 Verbotsgesetz, den §§ 2, 6, 9 und 19 Versammlungsgesetz sowie nach § 8 Abs. 4 Wappengesetz erstattet.

Zu den Fragen 4 und 5:

Nachstehende 79 Demonstrationen waren nicht angezeigt:

- Versammlung der „Schutzgemeinschaft der Grundbesitzer in den Kärntner Nationalparks“, Anmelder unbekannt
- Vorratsdatenspeicherung – „Anonymus Austria“, unbekannter Veranstalter
- Schließung eines Studentenheimes, unbekannte Heimbewohner
- „Antifaschistische Gruppe“ im Anschluss an eine angezeigte Versammlung zum Jahrestag der Befreiung vom Nationalsozialismus, unbekannter Veranstalter
- Flashmob für Neuwahlen anlässlich einer Sitzung des Kärntner Landtages, unbekannter Veranstalter
- Väterrechte, Veranstalter: Privatperson
- Kundgebung gegen die Errichtung eines Handymasten in Kematen/Ybbs, Veranstalter: betroffene Anrainer
- Aktion-Umfahrung Weinviertler Schnellstraße S 3, Veranstalter: Bürgerforum Guntersdorf
- Demonstration einiger Personen bei der Eröffnung des Weinfestes in Guntramsdorf zum Thema Rathausplatz, Veranstalter: Privatperson
- Demonstration bei der Regierungsklausur in Laxenburg zum Thema Frauenrechte, Veranstalter: Wide Woman
- Demonstration einiger Personen bei der Regierungsklausur in Laxenburg zum Thema Studiengebühren, Veranstalter: Österreichische Hochschülerschaft

- Demonstration gegen Antirassismus, Veranstalter: Sozialistische Jugend NÖ
- „Steh auf Kampagne“, Veranstalter: Sozialistische Jugend NÖ
- Für den EU-Austritt, Veranstalter: EU-Austrittspartei
- „Mei Lehr is ned deppat“, Veranstalter: Sozialistische Jugend NÖ
- 2 x Demonstration gegen die begleitete Abschiebung eines Schubhäftlings durch Sympathisanten, Veranstalter: unbekannt
- Demonstration „Aktionstage gegen Abschiebungen“, Veranstalter: Internetplattform „anti-racism.at“
- Resistance for Peace und Anti Atom Szene zum Thema: Stoppt Zusammenarbeit mit Rechtsextremen“, Veranstalter: Privatperson
- „No heart for a nation“, Veranstalter: Privatperson
- Unabhängigkeitstag des Kosovo, unbekannter Veranstalter
- Gegen die Errichtung des Kraftwerkes Ramingstein, Veranstalter: Plattform „Lebensader Muhr“
- 2 x Menschenrechte, Veranstalter unbekannt
- 1 x Thema unbekannt, Veranstalter unbekannt
- Demonstration im Rahmen einer Bauverhandlung betreffend: „Errichtung eines Mastschweineestalls“, aktive Tierschützer.
- Flashmob – Aufruf zum Protest durch einen Artikel der Kleinen Zeitung gegen das Alkoholverbot, Versammlungsleiter konnte keiner eruiert werden.
- Protest gegen die Inhaftierung von drei mutmaßlichen Aktivistinnen in Moskau, Veranstalter: Privatperson
- Was Kunst ist, bestimmen wir (Für Straßenmusikanten)!, Veranstalter: Sozialistische Jugend Steiermark
- Demo gegen den Wahlkampfauftakt der FPÖ in Graz, kein Versammlungsleiter eruierbar.
- Demonstration Tierschutz, Veranstalter: „TIROL AKTIV“
- 2 x Demonstrationen „Gegen Tierfabriken“, Veranstalter: „VGT Verein“
- Gegendemonstration bei der Wahlveranstaltung des „HC STRACHE“, kein Veranstalter
- 2 x Versammlung Thema „Abdullah Öcalan“, Verantwortlicher: Privatperson
- 2 x Gegen die Finanzierung des AKW Mochovce seitens der Bank Austria, Plattform: Resistance for Peace
- Stopp dem Atomstromimport, Veranstalter: unbekannt
- Versammlung Greenpeace – Aktivisten
- Tag der Ausschwitzbefreiung, Veranstalter: Angehörige der Antifa Wien

- Sympathie mit „Anonymus“, Veranstalter: Aktivisten „Anonymus Austria“
- Vorratsdatenspeicherung, Veranstalter: Aktivisten „Anonymus Austria“
- Gegen farbtragende Studenten, Veranstalter: Aktivisten der Rosa Antifa
- Gegen das syrische Regime, Veranstalter: syrische Regimegegner und Auslandssyrer
- Gegen das syrische Regime – Abgabe einer Petition beim BMeiA, Veranstalter: syrische Regimegegner
- Solidarität mit dem Syrischen Volk, Veranstalter: syrische Regimegegner
- Sparpaket, Veranstalter: Aktivisten der Sozialistischen Linkspartei
- Griechische Lage, kein Verantwortlicher
- Freiheit für Syrien, Veranstalter: Privatperson
- Stoppt den Pensionsraub, kein Verantwortlicher
- Aufzeigen der Missstände in Kurdistan, Veranstalter: Privatperson
- „Ihre Niederlage, unsere Befreiung, Rechtsextreme Aufmärsche verhindern, Antifaschistisch bleibt – ALERTA; Nazis raus“, Veranstalter: Aktivisten der Linken Szene
- Studiengebühren und Abschaffung eines Bachelorstudiums, kein Verantwortlicher
- Gegen Entlassungen im Grand Hotel, Veranstalter: Privatperson
- Gegen die Studiengebühren, kein Verantwortlicher
- Studium und Bachelor nicht abschaffen, kein Verantwortlicher
- Gegen die Auflösung des Bachelorstudiums der Studienrichtung Internationale Entwicklung, kein Verantwortlicher
- Gegen Burschenschaften, kein Verantwortlicher (Teilnehmer der Gruppierungen Antifa, VSSStÖ u.a.)
- Stabilitätspakt, Veranstalter: Die Grüne Alternative
- Gegen die Abschaffung des Bachelorstudiums, kein Verantwortlicher
- Gegen die geplante Schließung des Kindergartens StudentInnenkinder, Veranstalter: Verein zur Förderung studierender Eltern
- Gegen die Ermordung von Kindern in der syrischen Stadt Alhoula, Veranstalter: Privatperson
- Orban stop Paks, Orban stop Atom, kein Verantwortlicher
- Gegen die Abschaffung des Studienlehrganges IE, Veranstalter: Privatperson
- Gegenkundgebung zur der angemeldeten Kundgebung „gegen eine Parade der Nacktheit“, kein Verantwortlicher
- Atomkraft (Antiatomlügen – Rücktritt Regierung), Veranstalter: Resistance for Peace

- Flashmob – Protest gegen den Raubzug an den Mitteln des Künstler-Sozialversicherungsfonds: kein Verantwortlicher
- Food no bombs, Veranstalter: Privatperson
- Ein-Mann-Mahnwache „ESM und gegen EU“, Veranstalter: Privatperson
- Völkerverständigung in der Welt verbessern, kein Verantwortlicher
- Flashmob „Folgen des europäischen Sparpaketes“, Veranstalter: Privatperson
- Pro Öcalan und Besetzung des Büros der türkischen Airlines, Veranstalter: Privatperson
- 3 Jahre Wagenplatz, Veranstalter: Privatperson
- Gegen die FRONTEX Charterabschiebung, Veranstalter: Privatperson
- Flashmob „Korruptions-U-Ausschuss“, Veranstalter: Aktivisten der Grün-Alternativen
- Flashmob „Vielfalt und Toleranz“ anlässlich der Teilnahme von H.C. Strache an der Diskussionsrunde – Dschungel Wien, Veranstalter: Aktivisten des linken Spektrums
- Gegen die Abschiebung einer Mutter mit 2 Kindern, kein Verantwortlicher
- Kundgebung vor dem Unterrichtsministerium „Wer hat uns verraten – die Sozialdemokraten – wer war auch dabei, die Volkspartei“, kein Verantwortlicher

Zu den Fragen 6 und 7:

Im Jahr 2012 wurden im Zusammenhang mit nicht angezeigten Demonstrationen insgesamt 443 Anzeigen und Berichte nach den §§ 81, 84, 105, 109, 125, 126, 269, 270, 284 und 285 Strafgesetzbuch, den §§ 78 und 82 Straßenverkehrsordnung, den §§ 2, 4, 7, 14 und 19 Versammlungsgesetz sowie nach § 1 Wiener Landes-Sicherheitsgesetz an die Staatsanwaltschaften erstattet.

Zu Frage 8:

24.